



Ralph Brinkhaus

Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1, 11011 Berlin

Telefon 030 227 – 73910
Fax 030 227 – 76910

E-Mail: ralph.brinkhaus@bundestag.de

Ralph Brinkhaus dringt auf zügigen Abschluss bei Basel III

In der Finanzkrise 2008 wurde zunehmend deutlich, dass viele Banken unterkapitalisiert waren und Verluste nicht oder nur in unzureichendem Maße selbst abfedern konnten. Die neuen Eigenkapitalvorschriften für Banken – besser bekannt unter den Namen „Basel III“ – sollen hier Abhilfe schaffen und das schon sehr bald. Der aktuelle Zeitplan sieht vor, dass die neuen Vorschriften bereits zum 1.1.2013 von allen europäischen Banken angewandt werden müssen. Noch sind aber die Verhandlungen dazu auf EU-Ebene nicht abgeschlossen. Dazu kommt, dass dann Teile des Regelwerks auch national noch verabschiedet werden müssen. Ralph Brinkhaus (CDU) appelliert an einen zügigen Abschluss auf EU-Ebene. „Die Verhandlungen sind lange und intensiv geführt worden. Es ist jetzt wichtig, dass das Basel III-Regelwerk nun endlich auch in Brüssel verabschiedet wird. Nur so können wir eine zügige nationale Umsetzung im 2. Halbjahr 2012 und somit ein fristgerechtes Inkrafttreten der Maßnahmen garantieren.“

Der Entwurf zum Basel III-Regelwerk sieht vor, dass Banken zukünftig höhere Eigenkapital- und Liquiditätsanforderungen einhalten müssen. „Durch Basel III werden wir einen weiteren wichtigen Schritt gehen, die Finanzmärkte wieder sicherer zu machen, weitere werden selbstverständlich folgen müssen,“ so der Gütersloher Bundestagsabgeordnete Brinkhaus.

Pressemitteilung